



Zyklus 1, 1. Klasse der Primarstufe, Grundstufe 3, Basisstufe 3

---

## Orientierungsgespräch

### Vorbereitung für Eltern und Erziehungsberechtigte (freiwillig)

|                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Zweck des Gesprächs</b>                                           | <ul style="list-style-type: none"><li>– Im Orientierungsgespräch tauschen sich die Lehrperson und die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten über die Leistungsanforderungen, die Leistungserfüllung und die Leistungsentwicklung in den fachlichen und überfachlichen Kompetenzen aus.</li><li>– Die Lehrperson ist interessiert zu erfahren, wie es dem Kind in der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3) geht.</li><li>– Für Eltern, Erziehungsberechtigte ist es spannend zu hören, wie die Lehrperson das Kind im Schulalltag erlebt.</li></ul>                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Teilnahme des Kindes</b>                                          | <ul style="list-style-type: none"><li>– Das Kind begleitet Eltern und Erziehungsberechtigte an das Gespräch.</li><li>– Die Lehrperson wird dem Kind Gelegenheit geben, über die Tätigkeiten in der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3) zu berichten.</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Inhalte des Gesprächs</b>                                         | <ul style="list-style-type: none"><li>– Die Beobachtungs- und Beurteilungsunterlagen der Lehrperson führen entlang der entwicklungsorientierten Zugänge aus dem Lehrplan 21.</li><li>– In der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3) findet der Übergang von den entwicklungsorientierten Zugängen zu den fachlichen und überfachlichen Kompetenzen des Lehrplans 21 statt.</li><li>– Zusammen mit der Lehrperson besprechen Eltern, Erziehungsberechtigte Ansichten zum Entwicklungsstand des Kindes und wie der weitere Lernprozess erfolgversprechend unterstützt werden kann.</li></ul>                                                                                                                                                         |
| <b>Freiwillige Vorbereitung für Eltern und Erziehungsberechtigte</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>– Was hat sich verändert, seit dem Eintritt in die 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3)?</li><li>– Was erzählt das Kind von der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3)? Geht es gerne in die Schule?</li><li>– Wie erleben Eltern, Erziehungsberechtigte das Kind zu Hause? (beim Spielen, emotional,...)</li><li>– Was macht das Kind in der Freizeit? (Hobbies, Freundschaften, ...)</li><li>– Wo sehen Eltern, Erziehungsberechtigte Stärken und Entwicklungspotenzial beim Kind?</li></ul> <p>Der folgende Bogen steht für die Vorbereitung zur Verfügung.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Welche eigenen Fragen möchten Eltern, Erziehungsberechtigte an die Lehrperson richten?</li></ul> |
| <b>Bestätigung des Orientierungsgesprächs</b>                        | <ul style="list-style-type: none"><li>– Am Ende des Orientierungsgesprächs bestätigen Eltern, Erziehungsberechtigte mit ihrer Unterschrift, dass das Gespräch stattgefunden hat und sie die Beobachtungs- und Beurteilungsbögen der Lehrperson einsehen konnten.</li><li>– Die Unterschrift bedeutet <i>nicht</i>, dass sie mit der Beurteilung der Lehrperson einverstanden sein müssen.</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

# Orientierungsgespräch

## Vorbereitung für Eltern und Erziehungsberechtigte (freiwillig)

## Entwicklungsorientierte Zugänge

In der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3) wird der Unterricht entlang der entwicklungsorientierten Zugänge des Lehrplans 21 organisiert. Diese bauen im Verlauf der 1. Klasse (Grundstufe 3, Basisstufe 3) eine Brücke zu den fachlichen und überfachlichen Kompetenzen des Lehrplan 21. Eltern, Erziehungsberechtigte können sich auf das Gespräch vorbereiten, indem sie Stärken ihres Kindes notieren. Die untenstehenden Beispiele sowie der Link [zg.ch/zyklus1-erklaerfilme-ez](https://www.zg.ch/zyklus1-erklaerfilme-ez) geben weitere Hinweise zu den möglichen Inhalten.

|                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
|    | <b>Körper, Gesundheit und Motorik</b> <p>z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• hüpfte, rennt</li> <li>• balanciert, wirft</li> <li>• tanzt</li> <li>• koordiniert Bewegungen</li> <li>• malt, zeichnet</li> <li>• klebt, schneidet</li> </ul>                                       | Das kann mein Kind gut:<br><br><br><br>Das sollte mein Kind noch lernen: |
|  | <b>Wahrnehmung</b> <p>z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• freut sich, trauert</li> <li>• fühlt sich geborgen</li> <li>• ist ängstlich</li> <li>• hört zu</li> <li>• beobachtet genau</li> <li>• nimmt mit allen Sinnen wahr:<br/>tastet, schmeckt, riecht, hört, sieht</li> </ul> | Das kann mein Kind gut:<br><br><br><br>Das sollte mein Kind noch lernen: |
|  | <b>Zeitliche Orientierung</b> <p>z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennt den Tages-, Wochen und Jahresablauf</li> <li>• erzählt Erlebnisse in der richtigen Zeitabfolge</li> <li>• schätzt Zeitdauer richtig ab</li> <li>• teilt sich seine Zeit ein</li> </ul>                 | Das kann mein Kind gut:<br><br><br><br>Das sollte mein Kind noch lernen: |

# Orientierungsgespräch

## Vorbereitung für Eltern und Erziehungsberechtigte (freiwillig)

[illegible]

# Orientierungsgespräch

## Vorbereitung für Eltern und Erziehungsberechtigte (freiwillig)

[illegible]